

**Große Freude beim SuS Rünthe:  
DFB-Ferienfreizeit im Wert  
von über 10.000 Euro für die  
C-Jugend**



Manche Auszeichnungen haben nicht nur einen finanziellen Wert – sondern bleiben Kindern ein Leben lang in Erinnerung. Genau

so eine besondere Nachricht erreichte jetzt den SuS Rünthe. Im Rahmen der Kreispokalspiele am 14.05.2026 überreichte FLVW-Vertreter Jörg Fürstenau dem Verein offiziell den Teilnahmeutschein für eine einwöchige Ferienfreizeit der DFB-Egidius-Braun-Stiftung. Ausgewählt wurde in diesem Jahr die C-Jugend des SuS Rünthe.

Vom 27.07. bis 02.08.2026 reist die Mannschaft zur Sportschule Grünberg. Die komplette Freizeit inklusive Betreuung der Mannschaft und zweier Trainer\*innen hat einen Gesamtwert von über 10.000 Euro.

Bundesweit gelten die Ferienfreizeiten der DFB-Egidius-Braun-Stiftung als besondere Anerkennung für Vereine, die sich nicht nur sportlich engagieren, sondern jungen Menschen Werte vermitteln: Gemeinschaft, Fairness, Verantwortung und Zusammenhalt.

Dass der SuS Rünthe erneut ausgewählt wurde, macht die Auszeichnung noch außergewöhnlicher. Bereits vor vier Jahren durfte eine Jugendmannschaft des Vereins an einer solchen Freizeit teilnehmen. Dass ein Verein innerhalb weniger Jahre gleich zweimal berücksichtigt wird, ist alles andere als selbstverständlich – und zugleich ein starkes Zeichen für die kontinuierliche Jugendarbeit in Rünthe.

Denn hinter solchen Einladungen stehen weit mehr als Ergebnisse oder Tabellenplätze. Sie sind auch eine Anerkennung für die vielen Ehrenamtlichen, Trainerinnen und Unterstützerinnen, die Woche für Woche Zeit investieren, Kinder begleiten und ein Umfeld schaffen, in dem sich junge Menschen wohlfühlen können.

Für die Jugendlichen selbst dürfte die Reise nach Grünberg zu einem echten Höhepunkt werden. Gemeinsame Erlebnisse, neue Erfahrungen, Sport, Freizeit und viele besondere Momente werden aus einer Fußballmannschaft für eine Woche noch mehr eine Gemeinschaft machen.

Beim SuS Rünthe ist die Freude deshalb entsprechend groß. Der Verein sieht die erneute Einladung nicht nur als Auszeichnung für die aktuelle Mannschaft, sondern auch als Bestätigung dafür, wie wichtig engagierte Kinder- und Jugendarbeit für das gesellschaftliche Miteinander vor Ort ist.

---

## **West Coast Swing beim TuS Weddinghofen 1959 e.V.**

Jeden Dienstag von 18:30 bis 20:00 Uhr lädt der Kurs West Coast Swing des TuS Weddinghofen zum Tanzen ein. Er findet im Martin-Luther-Haus in Weddinghofen (Goekenheide 5) statt. Dieser vielseitige Paartanz begeistert durch seine fließenden Bewegungen, die enge Verbindung zur Musik und zahlreiche Möglichkeiten zur individuellen Interpretation und Improvisation.

Der Kurs richtet sich an Tanzbegeisterte jeden Alters und ist sowohl für AnfängerInnen als auch für Fortgeschrittene bestens geeignet. Wer einen modernen, abwechslungsreichen Tanzstil kennenlernen oder seine Fähigkeiten weiterentwickeln möchte, ist herzlich willkommen. Aktuell sind noch freie Plätze verfügbar.

Weitere Informationen über West Coast Swing und den gesamten Verein finden Sie auf [www.tus-weddinghofen.de](http://www.tus-weddinghofen.de) oder kontaktieren Sie uns gerne unter [info@tus-weddinghofen.de](mailto:info@tus-weddinghofen.de).

---

# Das Rote Kreuz ruft zur Blutspende im Martin-Luther-Haus auf

Das Rote Kreuz ruft zur Blutspende auf am Dienstag, 2. Juni, von 16 bis 20 Uhr im Martin-Luther-Haus, Goekenheide 7, in Weddinghofen. Wer Blut spendet, rettet Leben – und braucht vielleicht beim ersten Mal etwas Überwindung. Doch wer diesen Schritt geht, zeigt mehr als Mut: Verantwortungsbewusstsein und gelebte Solidarität.

## **Blutspende – das Generationenprojekt**

Das Alter wird für den DRK-Blutspendedienst West immer mehr zum Thema. Die demographische Entwicklung (immer mehr ältere Mitbürger, immer weniger junge) ist schließlich nicht nur für die Rente, sondern auch für das Blutspenden bedenklich. Es hat sich gezeigt, dass das Blutspendeverhalten stark mit dem Alter zusammenhängt. Während jüngere Menschen die Blutspendetermine seltener besuchen, kommen ältere sehr viel häufiger und vor allem regelmäßiger zur Blutspende. Dieses Blutspende-Fundament der Baby-Boomer-Generation bröckelt, denn immer mehr Boomer können aus gesundheitlichen Gründen kein Blut mehr spenden. Gleichzeitig ist diese Altersgruppe aufgrund eines höheren Risikos für Erkrankungen verstärkt auf Blutspenden angewiesen. Grundsätzlich gilt: Man muss volljährig sein, um zur Blutspende zugelassen zu werden. Eine Altersgrenze nach oben gibt es seit November 2023 nicht mehr.

## **Cool bleiben – Blut spenden**

Damit Blutspender auch an heißen Tagen einen kühlen Kopf bewahren, bedankt sich das Rote Kreuz bis Ende Juli mit einer besonderen Aufmerksamkeit: einer Eiswürfelform. So werden Getränke künftig mit Eiswürfeln in Tropfenform gekühlt – ein kleines Symbol für eine große Tat.

## **Blutspenden ist einfach. So gehts:**

- Termin reservieren: Unter [www.blutspende.jetzt](http://www.blutspende.jetzt) oder über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 lässt sich schnell und unkompliziert eine Blutspendezeit buchen.
- Gesund bleiben: Spenden darf, wer mindestens 18 Jahre alt ist und sich gesund fühlt – eine obere Altersgrenze gibt es nicht mehr.
- Bitte mitbringen: Personalausweis oder Führerschein.
- Sich stärken: Vor der Spende ausreichend trinken und etwas essen.
- Sich Zeit nehmen: Rund eine Stunde Zeit einplanen – die eigentliche Blutspende dauert nur fünf bis zehn Minuten. Danach bleibt man noch etwa zehn Minuten entspannt liegen.
- Genießen: Das Rote Kreuz bietet im Anschluss einen kleinen Imbiss oder ein Lunchpaket an.

Alle aktuellen Blutspendetermine, eventuelle Änderungen sowie Informationen rund um das Thema Blutspende sind kostenfrei unter 0800 11 949 11 und unter [www.blutspende.jetzt](http://www.blutspende.jetzt) abrufbar.